



STAENIS

CIRCOFLOOR Rundum-Trockenbodensystem

Höhenverstellbar: $\pm 9-22$ cm + Verkleidung



CIRCOFLOOR – RUNDUM-TROCKENBODENSYSTEM

Seit Jahren entwickelt Staenis innovative Bodensysteme, die Bauen und Renovieren einfacher, effizienter und nachhaltiger machen. Mit CircoFloor vereinen wir diese Erfahrung in **einem kompletten Trockenbodensystem.**

für Neubau und Renovierung.

CircoFloor bietet einen stabilen und perfekt ebenen Bodenaufbau, ohne dass eine Nassverlegung oder lange Trocknungszeiten erforderlich sind.

Das System kombiniert eine leichte, anpassbare Konstruktion mit einer Leistungsfähigkeit in Bezug auf **Akustik, Wärmedämmung und**

Tragfähigkeit, die mit herkömmlichen Estrichböden konkurrieren kann.

Dank seiner trockenen und modularen Bauweise ist CircoFloor flexibel einsetzbar, leicht anpassbar und für den Einsatz im Kreislaufbau bestens geeignet. So entsteht eine Bodenlösung, die nicht nur heute, sondern auch langfristig überzeugt.

bleibt relevant.

Entwickelt mit Blick auf die Zukunft

Der Bausektor entwickelt sich hin zu strengeren Energieanforderungen, geringeren Umweltauswirkungen und größerer Flexibilität bei Renovierungen.

CircoFloor begegnet diesem Problem mit einem System, das demontierbar und wiederverwendbar ist und Raum für technische Systeme, Isolierung und zukünftige Modifikationen lässt.

Was CircoFloor auszeichnet

- Trocken und sofort begehbar
- Leichtgewichtig mit sehr hoher Tragfähigkeit
- Höhenverstellbar ($\pm 9-22$ cm + Verkleidung)
- Hervorragende akustische und thermische Leistung
- Vollständig demontierbar und wiederverwendbar



Trockenbodensystem ohne Wartezeiten

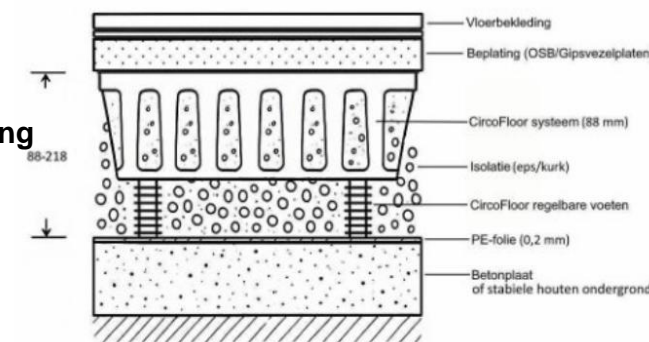
Sofort begehbar und für eine schnelle Ausführung geeignet.

Technische Alternative zu Estrich und Dämmung

Hohe Belastbarkeit, Stabilität und reproduzierbare Leistung.

Konzipiert für Kreislaufbauweise

Demontierbar, wiederverwendbar und zukunftsorientiert.



UMWELTAUSWIRKUNGEN • • • • • Gestaltungentscheidungen mit langfristigen Auswirkungen • • • • •

Die Umweltauswirkungen von Geschossdecken gewinnen bei Planungs- und Ausführungsentscheidungen zunehmend an Bedeutung.

CircoFloor wurde nach den Prinzipien des zirkulären Bauens entwickelt, wobei der Fokus auf Wiederverwendbarkeit, Flexibilität und der Vermeidung dauerhafter Materialien liegt.

Gestaltungentscheidungen mit nachhaltiger Wirkung

Wiederverwendbarkeit über den gesamten Lebenszyklus hinweg

CircoFloor besteht aus trockenen, mechanisch verbundenen Komponenten, die sich leicht demontieren und ohne Materialverlust wiederverwenden lassen.

Weniger Abfallströme

Durch den Verzicht auf Estrich, zementbasierte Ausgleichsmassen und gespritztes PUR werden Abfall, Emissionen und irreversible Bauwerke begrenzt.

Flexibilität bei Renovierung und Anpassung

Die modulare Bauweise ermöglicht die Anpassung oder Umgestaltung von Geschossdecken ohne vollständigen Abriss, was die Lebensdauer der Gebäude verlängert.

Die kreisförmige Struktur entspricht den aktuellen Richtlinien für nachhaltiges und anpassungsfähiges Bauen.



VEELZIJDIGE VLOEROPBOUWEN



	Zonder beplating	OSB Enkel	OSB Dubbel
Geschikte vloerafwerkingen			
Staenis Klickkacheln	✓	✓	✓
Mehrschichtparkett	⊗	✓	✓
Trockenfliesen	⊗	✓	✓
Laminieren	⊗	✓	✓
Klick-Vinyl/PVC	⊗	✓	✓
Teppich	⊗	✓	✓
Verklebter Kork	⊗	⊗	✓
Flexibler Bodenbelag	⊗	⊗	⊗
Keramikfliesen	⊗	⊗	⊗
Naturstein	⊗	⊗	⊗
Belastbarkeit	+	++	++
Akustischer Komfort	+	++	++
Spanne *	-	+++	+++

* Bij OSB-beplating mag CircoFloor onderbroken worden: 18 mm OSB overspant probleemloos tot 40 cm.



	Fermacell 2E11 / 2E22	Fermacell 2E11 / 2E22 + Steuerverteilungsschicht	Fermacell Therm25™
Geeignete Bodenbeläge			
Staenis Klickkacheln	✓	✓	✓
Mehrschichtparkett	✓	✓	✓
Trockenfliesen	✓	✓	✓
Laminieren	✓	✓	✓
Klick-Vinyl/PVC	✓	✓	✓
Teppich	✓	✓	✓
Verklebter Kork	✓	✓	✓
Flexibler Bodenbelag	✓	✓	✓
Keramikfliesen	✓	✓	✓
Naturstein	✓	✓	✓
Belastbarkeit	+++	+++	+++
Akustischer Komfort	+++	+++	+++
Spanne *	-	-	-

* Fermacell vereist volledige ondersteuning: doorlopend CircoFloor, met extra OSB laag of aangevuld met egalisatiekorrels.

SYSTEEMOPBOUW & HOOGTES

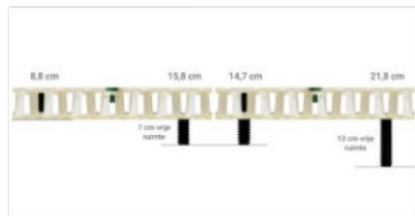


Structuurplaten

Afmeting: **39 × 39 cm**

Structuurhoogte: **7,8 cm**

In elkaar geklikte structuren: **8,8 cm**



Instelbare hoogte

Minimale systeemhoogte: **8,8 cm**

Maximale systeemhoogte: **21,8 cm**

Regelbaar via instelschroeven



Nutsvoorzieningen

Ideaal te plaatsen boven leidingen en technieken

Lokale uitsparingen mogelijk door aangepaste beplating

Flexibele integratie zonder structurele ingrepen

BELASTING & VERANKERING



Verankering

Bevestiging via kozijnschroeven

Maximale uittrekkraft per schroef: **145 kg**

Zorgt voor fixatie van het systeem aan de ondergrond



Draagkracht structuurplaten

Draagkracht per element: **125 kg**

Aantal torens per m²: **144**

Totale draagkracht per m²: **18 ton**

Inclusief boven- en onderstructuur: **36 ton/m²**



Draagkracht instelschroeven

Draagkracht per instelschroef: **200 kg (max 260 kg)**

Aantal per m²: **7 of 14**

Totale veilige draagkracht per m²: **1,4 of 2,8 ton**

De opgegeven draagkrachtwaarden gelden bij plaatsing op een vlakke en stabiele ondergrond, conform de plaatsingsvoorschriften.

SCAN MIJ
Alle Specificaties



HANDBUCH

Bevor Sie beginnen

- Montieren Sie so viel wie möglich auf einer Werkbank. Das geht schneller und beugt Rückenschmerzen vor.
- Prüfen Sie vor Beginn der Arbeiten den Untergrund, die Schichthöhe, die Techniken und die gewählte Deckplatte.
- Bei Restfeuchte, aufsteigender Feuchtigkeit oder bei Bodenbelägen auf festem Untergrund ohne zuverlässige Horizontalsperre sollte eine 0,2 mm dicke PE-Folie verlegt werden.
- Verwenden Sie einen Akkuschrauber mit Drehmomentbegrenzer oder Rutschkupplung. Die letzten Millimeter von Hand einstellen.

Wörter, die wir verwenden

Diese Teile werden in den Montageschritten wieder benötigt. Verwenden Sie sie während der Montage als Referenz.



Weiße, strukturierte Platte

Bildet die obere und untere Struktur des CircoFloor-Systems.



Schwarze Einstellschraube

Passt die Höhe an und zieht die weißen Strukturpaneele fest zusammen.



Grüne Befestigungsschraube

Befestigt die obere Strukturplatte an der darunterliegenden Struktur.



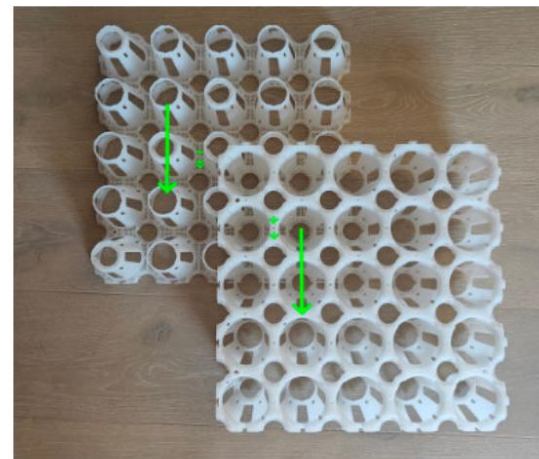
Pilz

Stützpunkt mit vier Bodenplatten, einer Deckplatte und einer schwarzen Stellschraube.

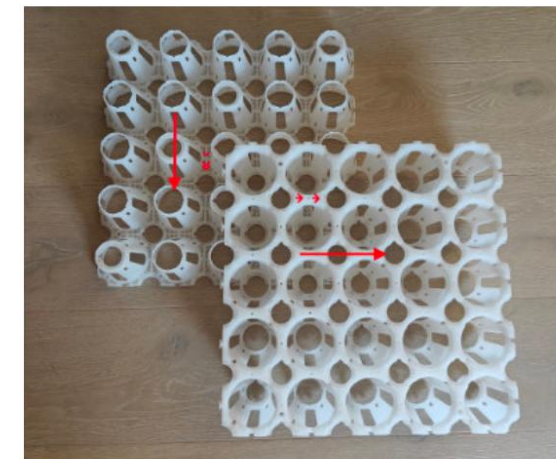
Prüfen Sie an jeder schwarzen Einstellschraube, ob die weißen Strukturplatten ordnungsgemäß ineinandergreifen. Lösen und erneutes Versuchen ist besser als Gewalt anwenden.

INSTALLATIONSRICHTUNG

Legen Sie alle weißen, strukturierten Platten in dieselbe Richtung. Achten Sie dabei auf die Pfeile oben und die Rippen unten. So stellen Sie sicher, dass die Gewindeöffnungen korrekt ausgerichtet bleiben.



Gut: gleiche Richtung.



Falsch: um eine Vierteldrehung gedreht.

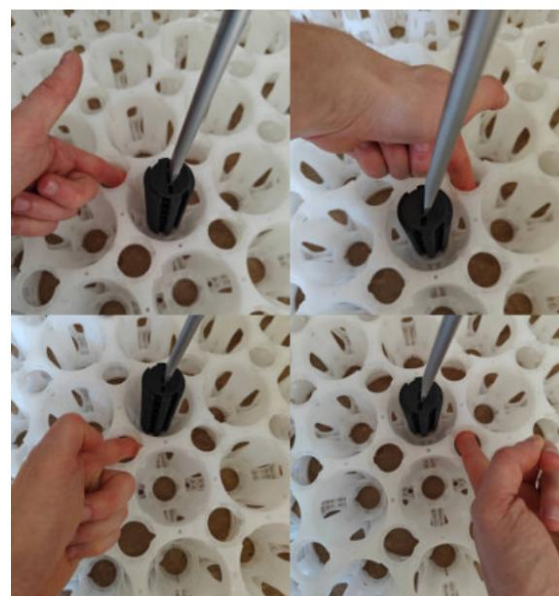
Schließt die Platte nicht richtig oder lässt sich die Schraube schwer drehen? Prüfen Sie zuerst die Drehrichtung. Wenden Sie keine Gewalt an.

ZUSAMMENKLICKEN

Die Festigkeit wird erst erreicht, wenn die weißen Strukturplatten vollständig zusammengezogen sind. Eine schwarze Stellschraube darf die Platten nicht in einer halb geöffneten Position fixieren.



Rastet das Panel nicht vollständig ein? Heben Sie vorsichtig eine Seite an, schieben Sie die Paneele in der richtigen Reihenfolge zusammen und drücken Sie sie zusammen, bis die Klickverbindung einrastet.



Bringen Sie die weißen, strukturierten Paneele zunächst von Hand so nah wie möglich aneinander. Drücken Sie die Paneele mithilfe der Doppelgewindelöcher mit den Fingern zusammen, während Sie sie festschrauben.

Einstellschrauben

Tipps

- 1 Durch die Justierschraube werden die obere und die untere Struktur zueinander gezogen.
- 2 Beginnen Sie mit einer etwas zu niedrigen Einstellung und drehen Sie die Schraube dann auf die richtige Höhe hoch. So bleibt das System unter Spannung und Sie können es kontrolliert verstellen.
- 3 Bringen Sie die grünen Befestigungsschrauben so schnell wie möglich nach der Inspektion an. Betreten Sie keine noch nicht befestigten Teile.
- 4 Passen Sie die Höhe sofort für jede installierte Zone an. Warten Sie nicht mit der Höhenanpassung, bis alles installiert ist.
- 5 Standardmäßig sind 7 schwarze Justierschrauben pro m² vorgesehen. Bei Fliesenkonstruktionen, hohen Punktlasten oder wenn die gewählte Deckplatte zusätzliche Unterstützung benötigt, erhöhen Sie die Anzahl auf 14 schwarze Justierschrauben pro m².

Schraubendreher

- Verwenden Sie stets den Drehmomentbegrenzer oder die Rutschkupplung, damit der Kopf der schwarzen oder grünen Schraube nicht beschädigt wird.
- Ein abgeschliffener Schlitzschraubendreher kann als Bit dienen. Die Feinjustierung sollte vorzugsweise mit einem Handschraubendreher durchgeführt werden.
- Sitzt die Schraube fest oder bleibt die Platte offen? Lösen Sie sie, überprüfen Sie die Drehrichtung und versuchen Sie es erneut.

Verwenden Sie die kurze Einstellschraube für geringe und die lange Einstellschraube für höhere Bodenaufbauten. Prüfen Sie vorher den Einstellbereich des Bodenaufbaus.

Das System darf erst befüllt werden, wenn die weißen Strukturplatten korrekt montiert, die schwarzen Einstellschrauben auf der richtigen Höhe eingestellt und die grünen Befestigungsschrauben installiert sind.

SCHRITT FÜR SCHRITT: AUF DEM TISCH



1

Beginnen Sie an einer Werkbank.

Montieren Sie so viel wie möglich direkt auf dem Tisch. Das geht schneller, genauer und schont den Rücken. Legen Sie die erste weiße Bauplatte in der Richtung aus, in der Sie weiterbauen möchten. Am besten so, dass die Pfeile in Ihre Arbeitsrichtung zeigen.



2

Klicken Sie die zweite Platte ein.

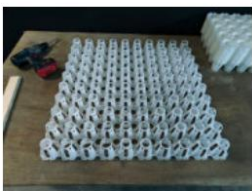
Drücken Sie die zweite weiße, strukturierte Platte seitlich in die erste. Achten Sie darauf, dass die Pfeile und Lamellen in die gleiche Richtung zeigen und die Klickverbindung vollständig einrastet.



3

Pfeile und Flossen prüfen

Die Pfeile oben und die Leitwerke unten müssen in dieselbe Richtung zeigen. Falls sich der Propeller später nur schwer dreht, überprüfen Sie diesen Punkt zuerst.

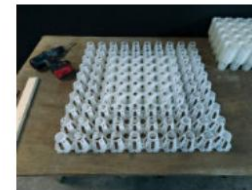


4

Vervollständige die Unterstruktur

Setzen Sie die vierte weiße, strukturierte Platte ein und prüfen Sie, ob die beiden Gewindebohrungen korrekt ausgerichtet sind. Drehen Sie die Platte nicht mit Gewalt, wenn sie nur um eine Vierteldrehung gedreht ist.

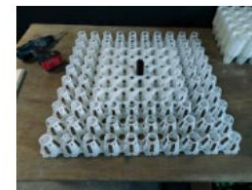
Einen Pilz herstellen



5

Legen Sie die obere Platte umgedreht hin

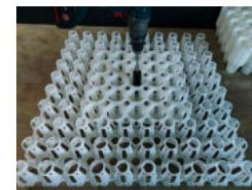
Legen Sie den oberen weißen, strukturierten Teller umgedreht auf die vier unteren Teller, aber wieder in der gleichen Richtung. Dadurch entsteht ein Pilz.



6

Ziehen Sie die Teller zusammen

Ziehen Sie die schwarze Stellschraube in der Mitte fest. Das Gewinde muss die oberen und unteren weißen Strukturplatten zueinander ziehen.



7

Drehmomentbegrenzer verwenden

Verwenden Sie eine Rutschkupplung oder einen Drehmomentbegrenzer, um Beschädigungen am Schraubenkopf zu vermeiden. Die letzten Millimeter können Sie später mit einem Handschraubendreher einstellen.



8

Fast richtig eingestellt

Es ist besser, direkt auf der richtigen Höhe oder etwas zu niedrig zu arbeiten. Eine Feinjustierung nach oben ist einfacher, als das gesamte Feld nachträglich abzudunkeln.

AUF DEM UNTERGRUND PLATZIEREN



9

Bringen Sie den ersten Teil an seinen Platz.

Stellen Sie das zusammengebaute Teil (den Pilz) auf eine stabile, saubere Oberfläche. Überprüfen Sie vorher die technischen Systeme, Leitungen und die gewählte Deckplatte.



10

Prüfen Sie die Folie oder Dampfsperre.

Verlegen Sie vor dem Weiterbau eine PE-Folie oder eine Dampfsperre, falls Restfeuchtigkeit, fester Untergrund oder kalter Untergrund dies erfordern. Vermeiden Sie zwei dampfdichte Schichten ohne vorherige Prüfung. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 15.



11

Bereiten Sie einen zweiten Pilz zu

Setzen Sie mehrere Pilze in die gleiche Richtung zusammen. Heben Sie sie vorsichtig an, damit sich die weißen Strukturplatten nicht wieder lösen.



12

Verwenden Sie eine Referenzhöhe

Verwenden Sie einen festen Bezugspunkt oder ein Lineal mit einer Bleistiftlinie. Stellen Sie die erste schwarze Einstellschraube so nah wie möglich an die endgültige Höhe ein.

VERBINDEN SIE ZEILEN



13

Zuerst seitlich verbinden.

Verbinden Sie zunächst die Pilze seitlich über das 39 cm große Modul. Erst dann füllen Sie die mittlere Deckplatte zwischen den vier Pilzen aus.



14

Schraube durch zusammenlaufende Ecken

Drehen Sie die schwarze Stellschraube durch die zusammentreffenden Ecken. Das Gewinde muss so geformt sein, dass die obere und die untere Platte ineinandergreifen.



15

Schieben Sie die Platten zusammen

Ziehen Sie die Platten mithilfe der Doppelgewindebohrungen mit den Fingern näher zusammen. Eine temporäre Stellschraube neben der Bohrung kann zusätzlichen Druck nach unten ausüben.



16

Bauen Sie reihenweise weiter.

Arbeiten Sie Reihe für Reihe in dieselbe Richtung. Sobald sich eine L-Form bildet, wird die gesamte Konstruktion stabiler und Sie können schneller darauf aufbauen.

KORREKTE GARANTIE



17

Klicksysteme vollständig geschlossen

Wenn das seitliche Klicksystem offen bleibt, lassen Sie es los und klicken Sie es erneut ein. Das Festziehen bei geöffneten Platten erzeugt eine Schwachstelle.



18

Die obere und die untere Platte müssen eingehakt werden.

Prüfen Sie an jeder schwarzen Einstellschraube, ob die weißen Strukturplatten schlüssig ineinandergreifen. Ein Spalt von wenigen Millimetern ist unzulässig.



19

Die Oberfläche weiterentwickeln

Konstruieren Sie das System entsprechend der Raumform. Halten Sie Bereiche mit Rohren, Kabeln oder Hindernissen frei, bis Sie die passende Halterung ausgewählt haben.

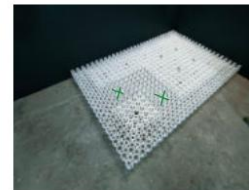


20

Verbinden Sie die Teile gegebenenfalls im Voraus.

Sie können mehrere Teile vorab verbinden, um die Montage zu beschleunigen. Überprüfen Sie beim Verlegen stets die Richtung, die Höhe und die Klickverbindung.

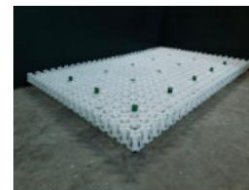
GRÜNE VERRIEGELUNGSSCHRAUBEN



21

Deckplatten anbringen und befestigen

Setzen Sie zuerst die seitlichen Abdeckplatten und dann die mittleren Abdeckplatten ein. Ziehen Sie diese mit den schwarzen Stellschrauben fest, die die Platten fixieren.



22

Bringen Sie die grünen Befestigungsschrauben so schnell wie möglich an.

Setzen Sie die grünen Befestigungsschrauben ein, sobald Richtung, Ausrichtung und Höhe stimmen. Dadurch wird verhindert, dass sich die oberen Platten beim Begehen lösen.



23

Betreten Sie keine ungesicherten Bereiche.

Vermeiden Sie Mautstellen in Zonen, die noch nicht mit Umweltmaßnahmen ausgestattet sind. Gehen Sie bevorzugt in kontrollierten, geschlossenen und gesicherten Bereichen. Zonen.

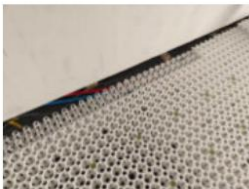


24

Schneiden Sie die Stücke langsam auf die gewünschte Größe zu.

Verwenden Sie eine Säge oder Schleifscheibe mit niedriger Drehzahl, damit der Kunststoff nicht schmilzt. Überprüfen Sie außerdem die Ausrichtung der Anschlüsse.

KANTEN UND BEFESTIGUNG



25

Kanten mit passenden Teilen abschließen

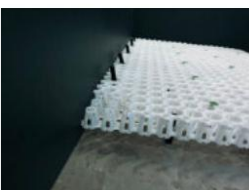
Verwenden Sie zugeschnittene Stücke an Kanten und Ecken. Achten Sie darauf, dass die Deckplatte überall ausreichend gestützt wird. Bei akustischen Konstruktionen darf die Deckplatte nicht eng an Wänden oder festen Bauteilen anliegen. Verwenden Sie gegebenenfalls eine Kantenleiste und vermeiden Sie Schallbrücken an den Rändern.



26

Die Richtung bleibt wichtig

Auch kleine Randstücke müssen in dieselbe Richtung wie Pfeile und Lamellen ausgerichtet werden. Andernfalls bleiben Gewindeöffnungen ungenau ausgerichtet.



27

Zusätzliche Unterstützung an der Wand

Positionieren Sie die schwarzen Justierschrauben nahe an Wänden, Kanten und Hindernissen. Kragarme werden nur dann gestützt, wenn die obere Platte sich kontrolliert und kontinuierlich bewegen kann.



28

Schrauben Sie die restlichen grünen Schrauben ein.

Befestigen Sie die Deckplatten gegebenenfalls mit grünen Befestigungsschrauben. Nicht zu fest anziehen: Fest ist fest.

ZUSÄTZLICHE UNTERSTÜTZUNG UND EBENSTAND



29

Verankern Sie bei Bedarf

Rahmenschrauben sorgen für zusätzliche Stabilität des Systems im Unterboden. Ziehen Sie die Konstruktion nicht nach unten; sobald die Schraube greift, ist sie fest verankert. Rahmenschrauben sind für schwimmend verlegte Böden nicht zwingend erforderlich, tragen aber zu einer besseren Fixierung bei. Bei verklebtem Mehrschichtparkett sollten mindestens 4 Rahmenschrauben pro m² verwendet werden.



30

Zusätzliche Einstellschrauben für Fliesen

Bei Fliesenkonstruktionen oder hohen Punktlasten die Durchbiegung mit zusätzlichen schwarzen Einstellschrauben neben den grünen Positionen begrenzen. Die gewählte Deckplatte beachten.



31

Prüfen Sie Ebenheit und Festigkeit.

Vor dem Füllen die gesamte Oberfläche, alle Fugen und Kanten prüfen. In diesem Stadium lassen sich noch problemlos Korrekturen vornehmen.

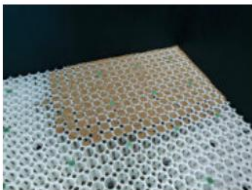


32

Erst nach Überprüfung ausfüllen

Erst füllen, wenn Richtung, Höhe, grüne Verriegelung und Rohrleitungen geprüft wurden. Eine kleine Korrektur verhindert nun Probleme unter dem fertigen Fußboden.

ISOLIERUNG ANBRINGEN



33

Verteilen Sie die Isolierperlen.

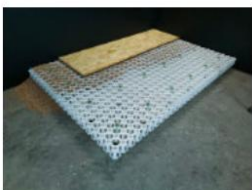
Verwenden Sie einen Pinsel oder eine Lasche, um die Dämmkügelchen so lange zu verteilen, bis das System und die darunter liegenden Zwischenräume vollständig gefüllt sind.



34

Drucklicht

Drücken Sie die lose Dämmung gleichmäßig mit einem losen, weißen Strukturbrett an. Nicht zu fest andrücken; die Füllung muss gleichmäßig anliegen.



35

Verkleidung gemäß Bauart

Anschließend werden je nach gewählter Bodenkonstruktion und technischem Datenblatt OSB-Platten, Fermacell-Platten, Knauf Brio-Platten oder eine trockene Fußbodenheizungsplatte verlegt.

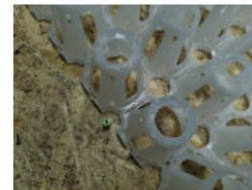


36

OSB-Platten auf ebene Flächen schrauben

Verwenden Sie Holzschrauben mit Vollgewinde. Schrauben Sie die Schrauben auf den ebenen Flächen etwa alle 40 cm an, mindestens 13 Schrauben pro m².

FORME, ROHR UND ENDBEARBEITUNG



37

Sichere Schraubenpositionen ermitteln

Verwenden Sie die weiße Montageplatte oder die CircoFloor-Schraubenschablone, um die sicheren Verschraubungsstellen zu ermitteln. Vermeiden Sie Bereiche mit Rohren oder unzureichender Stabilität.



38

Klicken Sie die Kunststoffform ein

Die Kunststoff-Schraubenschablone klickt in die weißen, strukturierten Platten ein und zeigt schnell die richtigen Bereiche für Holzschrauben an.



39

Rohre frei lassen

Eine schwarze Stellschraube darf niemals auf einem Rohr, Kabel oder Kanal aufliegen. Versetzen Sie sie in ein anderes Loch oder bringen Sie links und rechts Halterungen an.



40

Hindernisse mit Unterstützung überbrücken

Befindet sich ein Rohr zu hoch, behandeln Sie es als Hindernis. Lassen Sie die obere Platte die Lücke kontrolliert überbrücken und bringen Sie zusätzliche Justierschrauben neben dem Hindernis an.

ROHRLEITUNGEN UND HINDERNISSE

Schwarze Einstellschrauben dürfen niemals direkt auf einem Rohr oder Schlauch platziert werden. Die Einstellschrauben müssen immer auf dem Unterboden neben dem Rohr aufliegen.

Ist das Rohr zu hoch angebracht?

Falls CircoFloor nicht sauber über dem Rohr verlegt werden kann, behandeln Sie diese Zone als Unterbrechung im Boden.

- Platzieren Sie CircoFloor direkt an der Rohrleitungszone.
- Installieren Sie CircoFloor erneut auf der anderen Seite.
- Überbrücken Sie den Rohrbereich mit einer stabilen OSB-Platte.
- Verwenden Sie hierfür vorzugsweise 22 mm OSB.
- Bringen Sie zur Gewährleistung einer ausreichenden Stabilität zusätzliche Justierschrauben neben der Rohrleitungszone an.
- Die obere Platte darf maximal 39 cm überspannen. Nur mit geeigneten OSB-Platten und zusätzlicher Unterstützung kann diese Spannweite lokal etwas größer sein.

Bitte beachten Sie: Eine Überbrückung mit Fermacell oder Gipsfaserplatten ist nicht geeignet. Verwenden Sie hierfür OSB-Platten.



Bei größeren Spannweiten oder abweichenden Lasten sollten Sie immer das technische Datenblatt der ausgewählten Deckplatte prüfen.

KANTEN UND ÜBERHÄNGE

Manchmal lässt sich CircoFloor nicht vollständig an der Wand oder unter einem Hindernis platzieren. Die obere Platte darf nur dann überstehen, wenn sie auf einer stabilen Kantenauflage aufliegt.



Prinzip

- Das CircoFloor-System sollte kurz vor dem Überhang enden.
- Platzieren Sie eine stabile Stützleiste oder Kantenstütze an der Wand oder dem Hindernis.
- Die OSB- oder Gipsfaserplatte sollte sich über CircoFloor bis zur Lattung erstrecken.
- Bringen Sie die obere Platte gemäß den Anweisungen des Plattenherstellers an.
- Bei Akustikböden ist Vorsicht geboten: Harte Kantenverbindungen können Flankenschall übertragen.

FILM- UND DAMPFSCHICHT FÜR CIRCOFLOOR

Die Folie befindet sich nicht immer an derselben Stelle. Zunächst muss zwischen Feuchtigkeit von unten und Kondensation durch warme Raumluft unterschieden werden. Im Zweifelsfall sollte eine Taupunktberechnung durchgeführt oder die Bodenkonstruktion aus bauphysikalischer Sicht überprüft werden.

Warme Oberfläche / beheizter Raum darunter

Normalerweise ist eine Dampfsperre zur Vermeidung von Kondensation nicht erforderlich. Eine Folie ist nur dann notwendig, wenn der Bodenbelag oder der Unterboden dies ausdrücklich erfordert.

Aufbau: Bodenbelag $\dot{\gamma}$ optionaler Unterboden $\dot{\gamma}$ OSB/Fermacell $\dot{\gamma}$ CircoFloor $\dot{\gamma}$ vorhandener tragender Boden

Feuchte Betonplatte oder -fußboden auf festem Untergrund

Legen Sie eine PE-Folie auf die Betonplatte unterhalb von CircoFloor. Achten Sie darauf, dass sich die Folie überlappt, kleben Sie die Nähte ab und falten Sie sie an den Rändern hoch.

Aufbau: Bodenbelag $\dot{\gamma}$ OSB/Fermacell $\dot{\gamma}$ CircoFloor $\dot{\gamma}$ PE-Folie gegen aufsteigende Feuchtigkeit $\dot{\gamma}$ Betonplatte

Kaltraum unter dem Fußboden

Bei Kellern, Kriechkellern, Garagen oder im Außenbereich sollte die Dampfsperre auf der warmen Seite der Isolierung angebracht werden.

Bei OSB-Platten: Die Dampfsperre sollte auf den OSB-Platten, unter dem Bodenbelag oder Unterboden, angebracht werden. Nicht zwischen CircoFloor und OSB, da diese beim Verschrauben beschädigt würde.

Bei Fermacell: Dampfsperre unter der Fermacell, also über CircoFloor und der Dämmfüllung.

Kalte und feuchte Oberfläche

In diesem Fall sind möglicherweise zwei Schichten erforderlich: eine PE-Folie unten, um aufsteigende Feuchtigkeit zu verhindern, und eine Dampfsperre oben, um Kondensation zu vermeiden.

Bitte beachten Sie: Eine Bodenkonstruktion darf nicht einfach vollständig mit zwei Folien abgedichtet werden. Im Zweifelsfall lassen Sie dies bauphysikalisch prüfen.

BESCHICHTUNG UND ENDKONTROLLE

OSB-, Fermacell- oder Fußbodenheizung

- Schrauben Sie die OSB-Platten auf die flachen Teile des Systems. Verwenden Sie die schwarze Schraubenschablone für die Schraubenpositionen.
- Platzieren Sie 3 Schrauben quer über die Breite der OSB-Platte und wiederholen Sie dies alle ca. 40 cm. Rechnen Sie mit mindestens 13 Holzschrauben pro m².
- Bei verklebtem Mehrschichtparkett: CircoFloor mit mindestens 4 Rahmschrauben pro m² am Unterboden verankern und die OSB 3- oder OSB 4-Platte mit mindestens 13 Holzschrauben pro m² befestigen.
- Bei Fermacell, Knauf Brio und Fußbodenheizungen beachten Sie bitte stets die technischen Datenblätter des Herstellers.



Vor der Auslieferung

- Prüfen Sie die gesamte Oberfläche auf lose oder offene Verbindungen.
- Prüfen Sie Höhe, Ebenheit und Stabilität entlang der Kanten.
- Bitte erst nach Überprüfung und Sicherung des Systems ausfüllen.

CIRCOFLOOR DROGE VLOERVERWARMINGSSYSTEMEN

CircoFloor vormt een volledig droge, regelbare vloeropbouw die compatibel is met verschillende vloerverwarmingssystemen.

Afhankelijk van de projectvereisten kan gekozen worden voor een droog vloerverwarmingssysteem of voor een systeem waarbij de verwarming wordt afgewerkt met een egalisatielaag, zonder dat de basisopbouw van CircoFloor zijn droge karakter verliest.

Het CircoFloor-systeem is compatibel met verschillende droge vloerverwarmingssystemen. Afhankelijk van de gekozen opbouw, isolatiedikte en gebouwsituatie kan dit bijdragen aan een lagere energievraag en een efficiënte warmteafgifte.

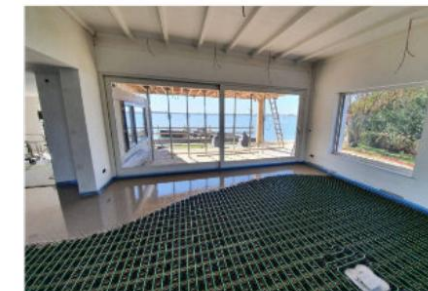
Hoe kies je het juiste systeem?

Vloerverwarming met droge afwerkingsplaten

- Volledig droge plaatsing
- Geen wachttijden
- Direct beloopbaar
- Ideaal voor renovatie en snelle uitvoering

Vloerverwarming met egalisatielaag als afwerking

- Lage opbouwhoogte
- Snelle en gelijkmatige warmteafgifte
- Vlakke ondergrond voor specifieke vloerafwerkingen



Uniwarm

Prinzip

Gipsfaserplatte mit vorgeformten Nuten für Fußbodenheizungsrohre, mit einer trockenen Abdeckplatte versehen.

Merkmale

Vollständig trockene Installation
Stabile und gleichmäßige Struktur
Geeignet für Renovierung und schnelle Ausführung

Fermacell Therm25™

Prinzip

Gipsfaser-Fußbodenplatte mit integrierten Rohrführungen und trockener Deckschicht für eine robuste Bodenkonstruktion.

Merkmale

Trocken- und tragende Konstruktion
Gleichmäßige Wärmeverteilung
Geeignet für höhere technische Anforderungen

WARP-System

Prinzip

Die Fußbodenheizungsrohre wurden auf CircoFloor verlegt und mit einer mineralischen Ausgleichsschicht versehen.

Merkmale

Ebene Oberfläche zum Bearbeiten
Niedrige Bauhöhe
Schnelle Wärmeableitung

SCAN MIJ
Meer informatie



UNSER RECHNER

Staenis bietet ein Berechnungstool an, mit dem sich die benötigten Materialmengen schnell und präzise ermitteln lassen.

Die Berechnung erfolgt pro Geschossgebäude.

Das Werkzeug ist kompatibel mit dem Staenis Estrichraster, dem Trockenbodenraster, dem Nivellerraster und CircoFloor und unterstützt eine ordnungsgemäße Vorbereitung, indem es den Materialverbrauch effizient auf das gewählte System und die Gegebenheiten vor Ort abstimmt.

Vulmiddel hoeveelheidscalculator (schatting)

Vulmiddel [Meer informatie](#)

- Chape (250 kg/m³)
 Chape + isolatiechape
 Stabilisé (150 kg/m³)
 Drainagemortel
 Niet-betegelbare isolatiechape 50 L
 Betegelbare isolatiechape 50 L
 Droge vulmiddelen (EPS pannels, Kurkkorrels, Cellenbetonkorrels)
 Egaline
 Enkel rooster (zonder extra poten)
 CircoFloor + EPS of kurkkorrels


Oppervlakte Dikte

27 m² 100 mm

CircoFloor pallet 48m²
(Met korte poten)

0 pallets


CircoFloor 1/4 pallet 12m²
(Met korte poten)

2 pallets 

CircoFloor doos 2m²
(Met korte poten)

2 dozen 

EPS 145L

18 zakken 

Kurkkorrels 100L

27 zakken 

WEBSHOP

Entdecken Sie eine umfangreiche Auswahl an Produkten und Materialien für Ihre Bodenbauprojekte, bequem unter einem Dach vereint.

Bestellen Sie eine Testversion – Testen Sie Installation und Komfort mit einem 2 m² großen Testset. Ideal, um die Einrichtung in Ihrer individuellen Situation zu erleben.



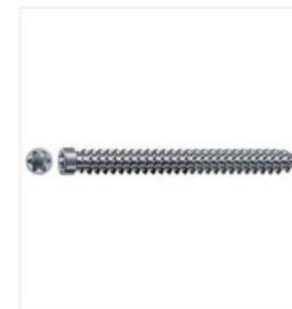
CircoFloor per 2 m² - met korte schroeven (8,8-



CircoFloor per 12 m² - met korte schroeven (8,8-



CircoFloor per pallet - 48 m² - met korte schroeven



Kozijnschroeven 100 mm

Scanne mich
Zum Rechner-Tool



Scanne mich
Zum Webshop



STAENIS

INNOVATIEVE VLOEROPBOUW SYSTEMEN

- RENOVATIE
- NIUWBOW
- DROGE SYSTEMEN
- CIRCULAIR BOUWEN
- BELGISCHE PRODUCTIE



GEEN CHAPE NODIG.

CIRCOFLOOR

CIRCULAIR DROOG VLOERSYSTEEM

SLIMMER BOUWEN MET STAENIS

INSTELBAAR 9-22 cm <small>+ beplating + afwerking</small>	LICHT 7,5 kg/m² <small>+ isolatie + beplating</small>	STERK 2,8 ton/m² <small>totale draagkracht</small>	STIL tot -34 dB <small>contactgeluidvermindering afhankelijk van opbouw</small>

ISOLATIEWAARDE ≈ GESPOTEN PUR

TRADITIONELE VLOEROPBOUW? DAT KAN BETER.





SEHEN SIE SICH DAS CIRCOFLOOR-VIDEO AN



Besuchen Sie uns
online: www.staenis.com



KONTAKT
www.staenis.com/contact



BERECHNEN SIE IHREN
MATERIALBEDARF www.staenis.com/calculator



Bestellen Sie bei
uns: www.staeniswebshop.com



Schauen Sie sich auch unseren YouTube-Kanal an, um die Installation Ihrer spezifischen Bodenkonstruktion zu sehen.

STAENIS

